

STANZPRESSE (WALZENPRESSE) C-PRESS 440

BEDIENUNGSANLEITUNG

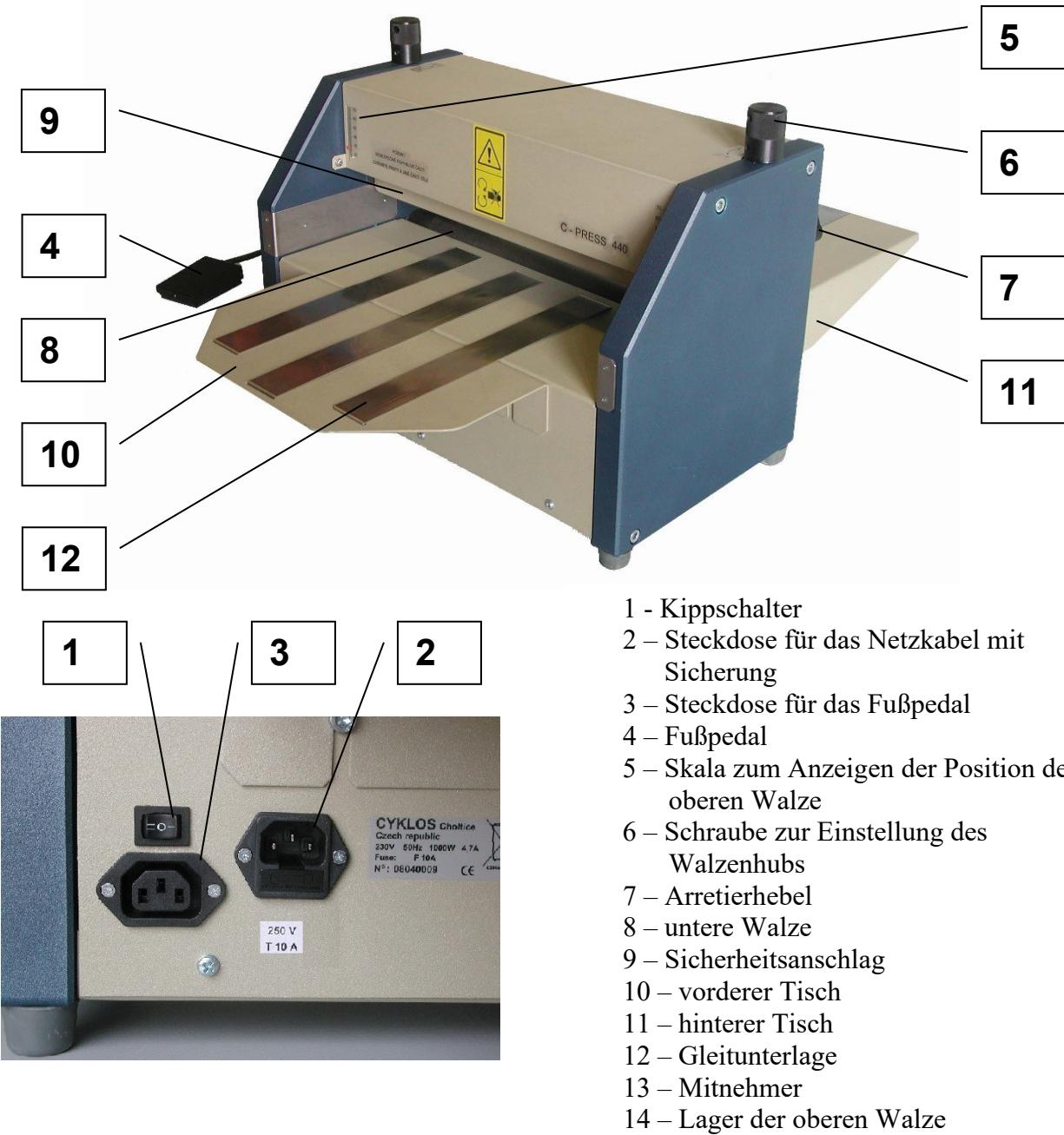
INHALT:

- 1) Warnung
- 2) Beschreibung der Maschine
- 3) Technische Parameter
- 4) Einstellung und Betrieb
- 5) Problembehebung
- 6) Reinigung und Wartung
- 7) Entsorgung

1) WARNUNG :

- a) Die Maschine dient vor allem zum Ausstanzen von Papier. Das Ausstanzen erfolgt mit Hilfe eines Stanzwerkzeuges. Angaben zum Stanzmaterial finden Sie unter Punkt 3).
- b) Es ist verboten, während des Betriebs der Maschine Bleche in das Stanzwerkzeug zu legen.
- c) Die Maschine darf nur in geschlossenen Räumen verwendet werden (z.B. in Büros oder Werkstätten).
- d) Die Verwendung der Maschine im Außenbereich ist verboten.
- e) Die Maschine darf nicht mit beschädigtem Netzkabel benutzt werden.
- f) Die Benutzung der Maschine ist verboten, sobald ungewöhnliche Maschinengeräusche auftreten.
- g) Die Netzspannung muss den Angaben auf dem Herstellerschild der Maschine entsprechen. Das Anschließen an andere Spannungen ist verboten.
- h) Lesen Sie vor der Benutzung der Maschine sämtliche Instruktionen durch.
- i) Nach dem Anschließen des Netzkabels an die Stromversorgung ist es verboten, Finger oder Hände in die Maschine zu legen.
- j) Beachten Sie während des Betriebs die Warnzeichen auf der Maschinenabdeckung ! Bei Gefahr kann die Maschine mit Hilfe der klappbaren Abdeckung ausgeschaltet werden (7).
- k) Sollte es zu einer Blockierung der Maschine kommen, muss vor der Beseitigung der Blockierungsursache zuerst die Maschine ausgeschaltet werden.
- l) Es ist verboten, bei der Auswechselung fehlerhafter Sicherungen die alte Sicherung durch einen anderen Sicherungstyp oder durch eine Sicherung mit einem anderen Wert zu ersetzen. Vor jedem Sicherungswechsel ist das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen.
- m) Wird die Maschine in der Nähe von Kindern benutzt, so ist zur Senkung des Unfallrisikos eine Kontrolle unumgänglich.
- n) Die Maximalabmessungen des Werkzeuges sind so zu wählen, dass die Vorderkante des Werkzeuges immer schräg in die Maschine fahren kann. Für kleinere Werkzeuge empfehlen wir einen Schrägläufigswinkel von ca. 30°, für längere und breitere Werkzeuge einen Schrägläufigswinkel von maximal 10°.

2) Beschreibung der Maschine



3) Technische Parameter :

- Arbeitsbreite
- Arbeitshub
- minimale Entfernung zwischen den Walzen
- maximale Entfernung zwischen den Walzen
- Spannung/Frequenz
- Quadratmetergewicht des Papiers
- Stanzmaterial
- Masse der Maschine
- Leistungsaufnahme der Maschine
- Sicherung

- 440 mm
- 52 mm
- 20 mm
- 72 mm
- 230 V/50 Hz
- maximal 1000 g/m²
- Papier, Papier mit Folie (Blister)
- 45 kg
- 1000 W
- T 10A

4) Einstellung und Betrieb :

13



14



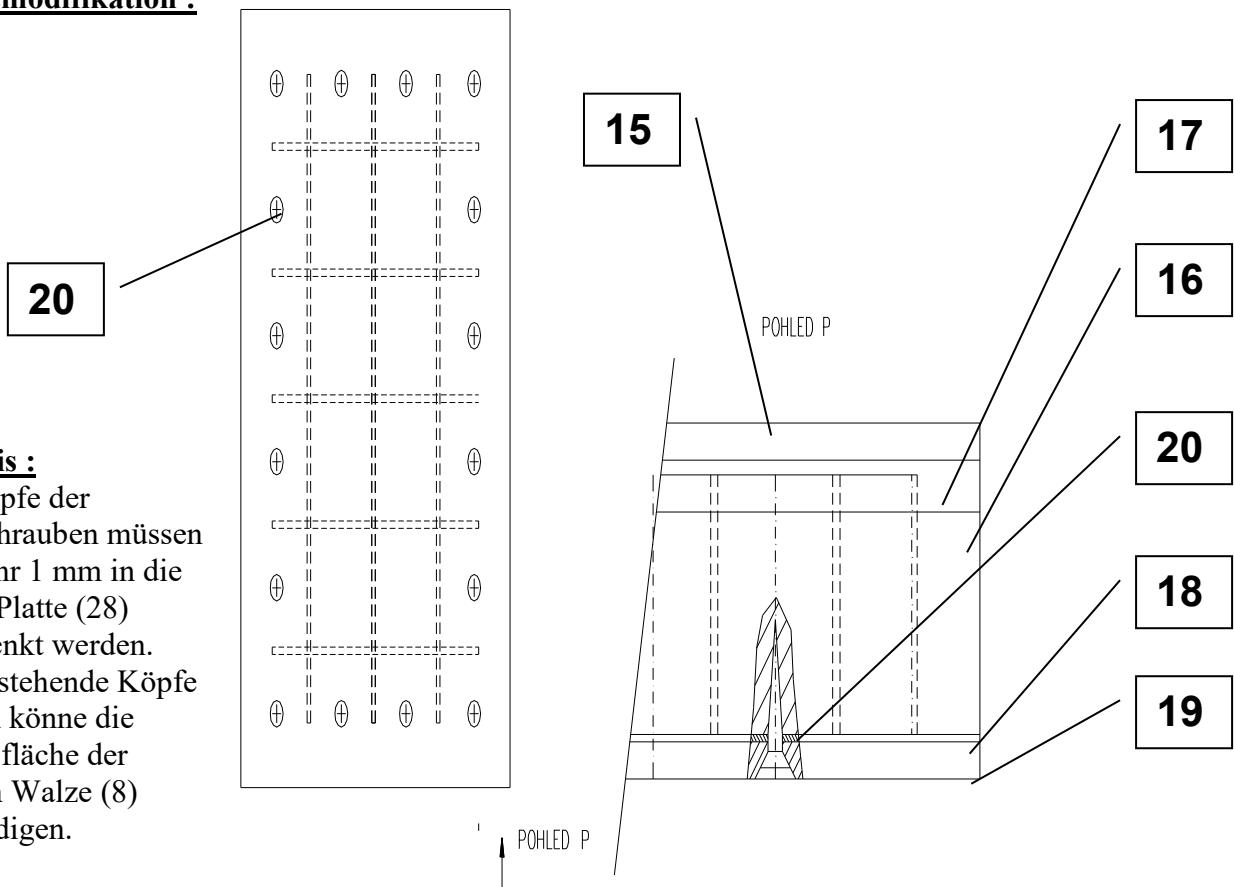
Vor der Inbetriebnahme der Maschine befestigen wir den vorderen und den hinteren Tisch und bekleben die Tische mit den Gleitstreifen (11).

1. Wir lösen den Arretierhebel (7) stellen gemäß der Skala (5) mit den Schrauben (6) den Abstand zwischen den Walzen ein. Der Abstand muss der Höhe der Stanzform, einschließlich der oberen Kunststoffplatte, entsprechen.
2. Die Maschine schalten wir mit dem Kippschalter (1) ein. Nach dem Umschalten in die Position 1 ist die Maschine dauerhaft in Betrieb. Nach dem Umschalten in die Position 2 kann die Maschine mit dem Fußpedal (4) bedient werden.
3. Die Stanzform schieben wir angewinkelt in die Maschine (siehe Bild), um so den Druck auf die Walzen zu verteilen. Sobald die Stanzform zwischen den Walzen erfasst wird, lassen wir sie frei durch die Maschine laufen. Wird das Fußpedal verwendet, unterbrechen wir das Arbeitsregime erst, nachdem die Stanzform auf dem hinteren Tisch (11) zur Ruhe gekommen ist.
4. Wir kontrollieren die Qualität des gestanzten Papiers. Sind die Ausstanzungen ungleichmäßig, so verringern wir die Abstände zwischen den Walzen (und erhöhen so den Walzendruck), indem wir die Schrauben (6) schrittweise um eine 1/8 Umdrehung in die Richtung (+) drehen. Wenn die Stanzqualität in Ordnung ist, sichern wir den Arretierhebel (7). Die Maschine ist jetzt betriebsbereit.
Nach jedem Arbeitszyklus muss die obere Platte (15) umgedreht werden, so dass die andere Seite zum Werkzeug zeigt. Auf diese Weise wird die Lebensdauer der Platte verlängert und die Stanzqualität erhöht.

5) Problembehebung :

1. Das Werkzeug kommt während des Betriebs in der Maschine zum Stehen.
 - a) Aufgrund des kleinen Abstandes zwischen den Walzen ist der Druck auf die Walzen unverhältnismäßig groß.
 - b) Das Werkzeug wurde falsch in die Maschine eingeführt und ist während des Durchlaufs an die Seitenwand der Maschine gestoßen.
Beseitigung: Maschine mit dem Kippschalter (1) ausschalten, Walzen mit Hilfe der Schrauben (6) lockern, zur leichteren Lockerung kann ein Stab verwendet werden ($\varnothing 8$ mm)
2. Der Motor der Maschine läuft nicht an.
 - a) Kontrollieren Sie das Netzkabel.
 - b) Wechseln Sie die Sicherung aus.

**Empfohlene
Gerätemodifikation :**



Hinweis :

Die Köpfe der Holzschrauben müssen ungefähr 1 mm in die untere Platte (28) eingesenkt werden. Hervorstehende Köpfe können die Arbeitsfläche der unteren Walze (8) beschädigen.

15 – obere Kunststoffplatte (empfohlenes Material: ABS Forsan, Stärke: 6 mm)

16 – Körper des Stanzwerkzeuges

17 – Werkzeugmesser

18 – 1÷1,5 mm starkes Stahlblech (bildet die Stützfläche für die Messer des Werkzeuges)

19 – untere Kunststoffplatte (empfohlenes Material: ABS Forsan, Stärke: 6 mm)

20 – Holzschraube DIN 97 VZ 4x20. Die Zahl der zu verwendenden Holzschrauben ist abhängig von der Werkzeuggröße.

6) Reinigung und Wartung :

Die Reinigung wird nach der Beendigung jedes Auftrages durchgeführt. Mit Hilfe eines trockenen Lappens wischen wir die folgenden Maschinenteile ab: die untere Walze, die Schutzstreifen gegen Abrieb und die Tische, welche auf diese Weise vom Papierstaub befreit werden.

Die Zahnräder, die zum Antrieb der unteren Walze dienen, das Lager der oberen Walze und die Stützflächen des Mitnehmers (13) sind von Zeit zu Zeit mit Vaseline einzureiben. Die Lager der unteren Walze und der Zahnräder sind verdeckt und müssen nicht gewartet werden.

Die Demontage der Abdeckungen darf nur von einem Fachmann und nur nach der Trennung vom Netz durchgeführt werden.

7) Entsorgung der Maschine :

Es ist verboten, die Maschine nach dem Ende der Lebensdauer als Hausmüll zu entsorgen. Die Maschine wird demontiert und die einzelnen Teile in verschiedene Gruppen sortiert (metallische und nichtmetallische Teile, Plaste, Gummi, elektrische Teile). Diese werden dann in den entsprechenden Annahmestellen zum Recyceln abgegeben. Teile der Maschine können gefährliche Stoffen enthalten, welche einen schädlichen Einfluss auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt ausüben.